

BI Gegen Gasbohren  
Zehdenick Templin Gransee



**Es ist wieder aktuell !!!**

Am 04.03.2024 wurde vom Landesbergamt die Aufsuchungserlaubnis an Jasper Resources erteilt. Jetzt gilt es, weitere Schritte in Richtung Probebohrung zu verhindern.



**Wir ALLE müssen dafür kämpfen,  
dass die Probebohrungen  
verhindert werden!**



[www.gegen-gasbohren-zehdenick-templin.de](http://www.gegen-gasbohren-zehdenick-templin.de)

# Darum ist Widerstand gegen Gasbohren weiter nötig:

Jasper Resources hat erneut die Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdgasvorkommen in Zehdenick erhalten.

**Um für sein Projekt „Havel A“ zu werben, bedient sich das Unternehmen wieder einmal falscher und irreführender Argumente.**

Jasper Resources verspricht „eine kurze Produktionszeit, die lediglich den Übergang bis zum Ausbau erneuerbarer Energie absichern soll.“ An anderer Stelle geht das Unternehmen von einem „Produktionszeitraum von 20 Jahren“ aus.



➔ **Kurz ist also ein sehr relativer Begriff!**

Der Behauptung von Jasper Resources „die Fläche für die Bohrungen und Produktion von Erdgas **gering** zu halten“, steht die eigene Aussage vom Geschäftsführer des Unternehmens gegenüber, „dass auf einem Sammelbohrplatz mit einer Fläche von ca. 20.000 m<sup>2</sup> bis zu 20 Förderbohrungen möglich sind. Die Anlage zur Aufbereitung des (minderwertigen) Gases wird eine Fläche von ca. 80.000 m<sup>2</sup> benötigen.“

➔ **Die Anlage wird also deutlich größer und sichtbarer als vom Unternehmen bisher öffentlich behauptet – inmitten heutiger Naturlandschaften!**

Jasper Resources erklärt zum Thema Geothermie unter anderem: „Die mögliche Nutzung von (Erdgas-)Bohrungen für Geothermiezwecke wird mituntersucht und könnte im Erfolgsfall die Bevölkerung in der Region preiswert, stabil und langanhaltend mit regionaler Wärme versorgen.“ Auf öffentliche Nachfrage zur technischen Umsetzung durch den Geschäftsführer der Stadtwerke Zehdenick, musste der Geschäftsführer von Jasper Resources, Herr Tygesen, eingestehen, dass es weltweit noch keine Technologie für die Nutzung von Erdgasbohrungen zu Geothermiezwecken gibt.

➔ **Die Aussagen zur Geothermie dienen ganz offensichtlich nur dazu, Akzeptanz bei der Bevölkerung und in regionalen Unternehmen für die Erdgassuche zu gewinnen!**

Zitat von Jasper Resources: „Wir verstehen, dass Sie als Bürgerinnen und Bürger wissen wollen, welche Auswirkungen eine Gasbohrung hat. Wir nehmen Ihre Sorgen und Fragen sehr ernst. Wir haben aus unseren Fehlern gelernt und möchten dieses Mal sicherstellen, dass wir alle Schritte rund um das Projekt frühzeitig und transparent besprechen und kritische Fragen klar verständlich beantworten.“

➔ **Trotz mehrfacher Nachfrage der BI nach Übersendung des eingereichten Erlaubnis-antrages sowie zur Unternehmensgröße (nach Kenntnis der BI hat das Unternehmen keine angestellten Mitarbeiter und keine Betriebsstätten) verweigerte Herr Tygesen entsprechende Angaben. Auch über die bereits am 04.03.2024 erteilte Aufsuchungserlaubnis für Jasper Resources und dessen weitere Schritte wird bisher von Seiten des Unternehmens geschwiegen!**

Das sind nur einige der Versuche von Jasper Resources, durch Täuschung und Fehlinformationen seine spekulativen Pläne durchzusetzen, welche unabsehbare negative Folgen für Anwohner, Natur und Umwelt bedeuten – jedoch nur geringe Gewinnaussichten für die Stadt Zehdenick und seine Einwohner haben dürften!

➔ **Deshalb müssen wir ALLE weiter zusammenhalten, um geplante Probebohrungen zu verhindern!**